



VERZEICHNISS

DER

VORLESUNGEN

AN DER KÖNIGLICHEN

LUDWIG-MAXIMILIANS-UNIVERSITÄT

ZU

MÜNCHEN

IM

WINTER-SEMESTER 1865/66.



MÜNCHEN.

J. GEORG WEISS, UNIVERSITÄTSBUCHDRUCKER.

Die Vorlesungen haben nach §§. 2 und 30 der Satzungen am 3. November zu beginnen.

A. Theologische Facultät.

- Stiftspropst, Prof. Dr. v. Döllinger: 1) Kirchengeschichte, I. Theil, fünfmal wöchentlich von 8—9 Uhr; 2) Symbolik, Freitags von 8—9, Sonnabends von 9—10 Uhr.
- Geistl. Rath, Prof. Dr. v. Stadlbaur: 1) Katholische Dogmatik, allgemeiner Theil, fünfmal wöchentlich von 9—10 Uhr; 2) Regulae fidei, wöchentlich zweimal.
- Geistl. Rath, Prof. Dr. Reithmayr: 1) Erklärung des Evangeliums Matthäi, wöchentlich fünfmal von 10—11 Uhr; 2) Einleitung in die canonischen Bücher des neuen Testaments, wöchentlich viermal von 11—12 Uhr; 3) homiletische Exegese, wöchentlich eine Stunde.
- Abt, Prof. Dr. Haneberg: 1) Einleitung in's alte Testament; 2) hebräische Sprachlehre mit Uebungen; 3) Apologie des Christenthums.
- Geistl. Rath, Prof. Dr. Rietter: Theologische Moral, specieller Theil, täglich von 11 bis 12 Uhr.
- Director des Georgianums, Prof. Dr. Thalhofer: 1) Pastoraltheologie, allgemeiner Theil; 2) specieller Theil: a) Homiletik, Montags, Dienstags und Mittwochs von 8—9 Uhr; b) Liturgik, Donnerstags, Freitags und Sonnabends von 8—9 Uhr; c) über Verwaltung des Buss sakramentes, wöchentlich zweimal; 3) allgemeine Theorie der Beredsamkeit, wöchentlich zweimal; 4) Uebungen im homiletischen Seminar, Mittwochs von 2—3 Uhr.
- Ausserord. Prof. Dr. Silbernagel: Kirchenrecht (Einleitung: Verfassung der katholischen Kirche), wöchentlich fünfmal von 2—3 Uhr.
- Ausserord. Prof. Dr. Friedrich: 1) Neueste Kirchengeschichte, wöchentlich viermal; 2) Uebungen im homiletischen Seminar.
- Privatdocent Dr. Pichler: 1) Theologische Literaturgeschichte (Fortsetzung); 2) Geschichte der katholisch-protestantischen Unionsbestrebungen (publice).
- Privatdocent Dr. Wirthmüller: 1) Dogmengeschichte; 2) Lehre von den hl. Sakramenten; 3) Repetitorien in der Dogmatik, Moralthologie und dem canonischen Rechte.
- Privatdocent Dr. Bach: 1) Religionsphilosophie; 2) Speculative Dogmatik; 3) Erklärung der göttlichen Komödie des Dante Alighieri (Fortsetzung).

B. Juristische Facultät.

- Reichsrath, geheimer Rath, Prof. Dr. v. Bayer: Gemeinen deutschen, ordentlichen Civilprocess mit praktischen Ausarbeitungen, nach eigenem Lehrbuche (8. Aufl.), täglich von 9—10 Uhr.
- Prof. Dr. Zenger: 1) Institutionen des römischen Rechts, täglich von 8—9 Uhr; 2) Geschichte des römischen Rechts, täglich von 9—10 Uhr.
- Hofrath, Prof. Dr. v. Dollmann: 1) Bayerisches Landrecht, d. h. systematische Darstellung des im Königreiche Bayern diesseits des Rheins geltenden, auf eigenthümlichen Quellen beruhenden Civilrechts, mit besonderer Berücksichtigung der neueren gesamtländischen Gesetzgebung, wöchentlich fünfmal von 8—9 Uhr; 2) römische Rechtsgeschichte, äussere und innere, wöchentlich fünfmal von 9—10 Uhr; 3) Encyclopädie und Methodologie der Rechtswissenschaft, Sonnabends von 10—12 Uhr.
- Prof. Dr. Pözl: 1) Bayerisches Verfassungsrecht (mit schriftlichen Uebungen), täglich von 11—12 Uhr; 2) Polizeiwissenschaft, täglich von 4—5 Uhr.
- Prof. Dr. Windscheid: 1) Pandekten, nach eigenem Grundriss und mit Benützung seines Lehrbuches des Pandektenrechts, täglich mit Ausnahme des Sonnabends von 8—10 und von 11—12 Uhr; 2) Erklärung von Pandektenstellen, Sonnabends von 10 bis 12 Uhr.
- Prof. Dr. Kunstmann: 1) Kirchenrecht, täglich von 10—11 Uhr; 2) Quellenkunde des canonischen Rechts.
- Prof. Dr. P. Roth: 1) Deutsches Handels-, Wechsel- und Seerecht, wöchentlich fünfmal von 10—11 Uhr; 2) deutsche Staats- und Rechtsgeschichte, wöchentlich fünfmal von 11—12 Uhr.
- Prof. Dr. Maurer: Deutsches Privatrecht, täglich von 10—11 Uhr.
- Prof. Dr. Bolgiano: 1) Bayerischen Civilprocess nach eigenem Lehrbuch, täglich von 10—11 Uhr; 2) Civilprocess auf Grundlage des allgemein deutschen und bayerischen Entwurfs mit vergleichender Darstellung des geltenden gemeinen, bayerischen und französischen Processrechts, täglich von 9—10 Uhr; 3) Civilprocesspracticum (Anleitung zur Abfassung von Streitschriften) zweimal wöchentlich von 4—5 Uhr; 4) Civilprocessconversatorium über ausgewählte Materien, zweimal wöchentlich von 4—5 Uhr.
- Prof. Dr. Walther: 1) Gemeines deutsches und bayerisches Strafrecht, täglich von 12—1 Uhr; 2) Criminalprocess nach seinem in der literarisch-artistischen Anstalt der J. G. Cottaschen Buchhandlung erschienenen Lehrbuche, wöchentlich fünfmal von 3—4 Uhr; 3) Criminalpracticum.

- Prof. Dr. E. A. Seuffert: 1) Römisches Erbrecht täglich; 2) Erklärung ausgewählter Pandektenstellen mit praktischen Uebungen, wöchentlich zweimal.
- Hofrath, Prof. hon. Dr. Buchinger: Liest wegen hohen Alters nicht mehr.
- Privatdocent Dr. Herm. Seuffert: 1) Deutschen Civilprocess nach dem Systeme von Wetzell, mit Berücksichtigung des deutschen und bayerischen Gesetzentwurfes, täglich von 9—10 Uhr; 2) Anleitung zum gerichtlichen Vortrage mit praktischen Uebungen, wöchentlich zweimal.
- Privatdocent Dr. Berchtold: 1) Deutsches Staats- und Bundesrecht, täglich von 10—11 Uhr; 2) europäisches Völkerrecht, dreimal wöchentlich von 12—1 Uhr.
- Privatdocent Dr. v. Sicherer: Deutsche Reichs- und Rechtsgeschichte, fünfmal wöchentlich von 10—11 Uhr.

C. Staatswirthschaftliche Facultät.

- Staatsrath i. o. D., Prof. Dr. v. Hermann: 1) Nationalökonomie mit Einschluss der Wirtschaftspolizei, wöchentlich fünfmal von 2—3 Uhr; 2) Finanzwissenschaft, wöchentlich fünfmal von 3—4 Uhr.
- Prof. Dr. Schaffhäutl: 1) Geognosie in Verbindung mit Petrefactenkunde und in Beziehung auf den Bergbau und die Hüttenkunde, täglich; 2) allgemeine Hütten- und Salinenkunde.
- Prof. Dr. Kaiser: 1) Allgemeine Chemie, täglich von 8—9 Uhr; 2) specielle Technologie, wöchentlich zweimal; 3) practisch-chemische Uebungen, wöchentlich dreimal.
- Prof. Dr. Fraas: 1) Grundgesetze des landwirthschaftlichen Pflanzenbaues und der Tierproduction; 2) Wirtschaftspolizei.
- Prof. Dr. Riehl: 1) Lehre von der bürgerlichen Gesellschaft und Geschichte der socialen Theorien, viermal wöchentlich von 10—11 Uhr; 2) Culturgeschichte der Renaissance und Reformationszeit, viermal wöchentlich von 11—12 Uhr.
- Prof. Dr. Fr. K. Roth: 1) Encyklopädie der Forstwissenschaft, I. Ahtheilung: Forstwirtschaftslehre; 2) Forstrecht und Forstpolizei nach den Gesetzen Bayerns.
- Lyceal-Prof. Eilles: Analytische Mechanik, wöchentlich viermal.
-

D. Medicinische Facultät.

- Geheimer Rath, Prof. Dr. v. Ringseis: Kritik der herrschenden Ansichten über Gesundheit, Krankheit und Heilung nebst Darstellung der eigenen Lehren darüber.
- Geheimer Rath, Prof. Dr. v. Gietl: 1) Medicinische Klinik, täglich von 9—10 Uhr; 2) physikalisch-diagnostischer Cursus, zweimal wöchentlich von 4—5 Uhr.
- Prof. Dr. v. Rothmund: 1) Chirurgische und Augen-Klinik, täglich von 8—9 Uhr; 2) allgemeine und specielle Chirurgie, Montags, Dienstags, Donnerstags und Freitags von 4—5 Uhr; 3) chirurgischen Verbandcursus (privatissime).
- Obermedicinalrath, Prof. Dr. v. Pfeufer: 1) Medicinische Klinik, täglich von 9—10 Uhr; 2) specielle Therapie, täglich von 5—6 Uhr.
- Prof. Dr. v. Siebold: Zoologie, täglich von 1—2 Uhr.
- Prof. Dr. Bischoff: 1) Osteologie und Syndesmologie, in der ersten Hälfte des Semesters täglich von 10—11 Uhr; 2) allgemeine Anatomie, Myologie, Splanchnologie und Angiologie, täglich von 2—3½ Uhr; 3) Secirübungen, gemeinschaftlich mit dem Prosector Herrn Dr. Rüdinger, täglich von 8—12 und von 2—4 Uhr, mit Ausnahme Sonnabend Nachmittags.
- Prof. Dr. Seitz: 1) Allgemeine Pathologie mit besonderer Berücksichtigung der Semiotik, wöchentlich zweimal von 12—1 Uhr; 2) allgemeine Therapie und Geschichte der Medicin, wöchentlich zweimal von 12—1 Uhr; 3) medicinische Poliklinik, täglich von 11—12 Uhr.
- Prof. Dr. L. A. Buchner: 1) Pharmacie, den chemischen Theil von 8—9 Uhr, den allgemeinen und pharmakognostischen Theil von 9—10 Uhr, wöchentlich fünfmal; 2) chemische Uebungen im pharmaceutisch-chemischen Laboratorium der Universität, täglich in den Vormittagsstunden; 3) Conversatorium über Arzneimittel in Verbindung mit Uebungen in der pharmaceutischen Dispensirkunst, wöchentlich zweimal im Reisingerianum.
- Prof. Dr. Pettenkofer: Praktische Uebungen im chemischen Laboratorium des physiologischen Instituts.
- Prof. Dr. J. Hofmann: Oeffentliche Gesundheitspflege.
- Hofrath Prof. Dr. Hecker: 1) Theoretische Geburtskunde, täglich von 8—9 Uhr; 2) geburtshilfliche Klinik, fünfmal wöchentlich von 10—11 Uhr; 3) geburtshilflichen Operationscursus, viermal wöchentlich von 5—6 Uhr.
- Prof. Dr. Buhl: 1) Specielle pathologische Anatomie, von 3—4 Uhr; 2) Practicum microscopicum in der patholog. Histologie von 11—12½ Uhr (privatissime); 3) pathologisch-anatomische Demonstrationen, Sonnabends von 12—1 Uhr (publice); 4) physikalische Diagnostik, von 4—5 Uhr (privatissime); 5) Sectionscurs für das Reisingerianum.

- Prof. Dr. **Nussbaum**: 1) Chirurgische und Augenklinik, täglich von 8—9 Uhr; 2) Chirurgie, Montags, Dienstags, Donnerstags und Freitags von 4—5 Uhr; 3) Augenheilkunde, Mittwochs und Sonnabends von 4—5 Uhr; 4) Verbandcursus (privatissime).
- Prof. Dr. **Lindwurm**: 1) Klinik für Haut- und syphilitische Krankheiten, dreimal wöchentlich; 2) specielle Pathologie und Therapie, viermal wöchentlich.
- Prof. Dr. **August Rothmund**: 1) Augenheilkunde; 2) chirurgisch-ophthalmologische Poliklinik; 3) Augenoperationscurs.
- Prof. Dr. **Voit**: 1) Physiologie mit Experimenten und Demonstrationen, II. Theil, täglich von 9—10 Uhr; 2) Arbeiten im physiologischen Laboratorium.
- Hofrath, Prof. und Director Dr. **Solbrig**: Psychiatrie, I. Theil, mit klinischen Demonstrationen.
- Ausserord. Prof. Dr. **Ditterich**: Arzneimittellehre nebst Receptirkunde, täglich.
- Ausserord. Prof. Dr. **v. Hessling**: 1) Allgemeine und specielle Histologie, wöchentlich dreimal; 2) mikroskopisches Practicum, wöchentlich dreimal.
- Hofrath Prof. honor. Dr. **Braun**: 1) Allgemeine Therapie; 2) Semiotik, von 2—3 Uhr.
- Medicinalrath, Prof. honor. Director Dr. **Horner**: Ist verhindert zu lesen.
- Prof. honor. Dr. **Kranz**: Amtsärztliches Practicum für absolvirte Mediciner.
- Prof. honor. Hofstabshebarzt Dr. **Ernst Buchner**: Gerichtliche Medicin in Verbindung mit einem gerichtsarztlichen Practicum, Montags, Mittwochs und Freitags von 3 bis 4 Uhr.
- Prof. honor. Dr. **Joseph Buchner**: Specielle Pathologie und Therapie.
- Prof. honor. Hofzahnarzt Dr. **Koch**: Ist verhindert zu lesen.
- Prof. honor. Director Dr. **Hauner**: 1) Klinik der Kinderkrankheiten; 2) Vorlesungen über Kinderkrankheiten.
- Bezirks- und Stadtgerichtsarzt, Prof. honor. Dr. **Martin**: 1) Theoretische Vorlesungen über gerichtliche Medicin, wöchentlich viermal; 2) gerichtsarztliches Practicum am kgl. Bezirksgerichte München links der Isar, täglich von 11—12 Uhr.
- Prof. honor. Dr. **H. Ranke**: 1) Allgemeine Pathologie und Therapie, erläutert durch Experimente an Thieren, vier Stunden wöchentlich; 2) Fortsetzung des Cursus über Arzneimittelwirkungen im Reisingerianum.
- Hofrath, Privatdoc. Dr. **Fischer**: Fantom-Übungen.
- Privatdocent Dr. **Mahir**: 1) Psychische Krankheiten; 2) Die Einrichtung der Irrenheilanstalten.
- Prof. der k. Centralveterinärtschule, Privatdoc. Dr. **Hofer**: Medicinische Veterinärklinik an der Central-Veterinärtschule, täglich von 7—8 Uhr Morgens (publice).
- Bezirks- und Stadtgerichtsarzt, Privatdoc. Dr. **Frank**: 1) Ohrenheilkunde, mit praktischen Uebungen an Gehörkranken, wöchentlich zweimal; 2) Medicinalpolizei mit praktischen Uebungen in Untersuchung von Genussmitteln, wöchentlich zweimal.

- Privatdocent Dr. Alfred Vogel: 1) Klinik der Kinderkrankheiten, täglich von 3—4 Uhr im Reisingerianum; 2) physikalische Diagnostik, zweimal wöchentlich von 4—5 Uhr im Reisingerianum.
- Privatdocent, Medicinalrath Dr. Wolfsteiner: Ueber Brustkrankheiten, dreimal wöchentlich.
- Privatdocent, fürstl. Hofrath Dr. v. Franque: 1) Geisteskrankheiten, zweimal wöchentlich; 2) über Lähmungen, zweimal wöchentlich.
- Privatdocent Dr. Amann: Gynäkologie, dreimal wöchentlich.
- Privatdocent Dr. Kollmann: Anatomie für Künstler, wöchentlich zweimal.
- Privatdocent Dr. Johann Ranke: 1) Anthropologie, Mittwochs und Sonnabends von 11—12½ Uhr und Montags von 3—4 Uhr; 2) Repetitorium der Physiologie mit Experimenten.
- Privatdocent Dr. Rupprecht: 1) Knochenkrankheiten, dreimal wöchentlich; 2) Cursus über chirurgische Erkrankung des Mundes, zweimal wöchentlich; 3) Verbandlehre mit Curs, zweimal wöchentlich.
- Privatdocent Dr. Posselt: Die chirurgischen Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane, wöchentlich zweimal (publice).
- Privatdocent Dr. Poppel: 1) Gerichtliche Geburtshilfe, wöchentlich einmal (publice); 2) Repetitorium aus der Geburtshilfe.

E. Philosophische Facultät.

- Geheimer Rath, Prof. Dr. Freiherr v. Liebig: Experimentalchemie, wöchentlich viermal von 11½—1 Uhr.
- Prof. Dr. v. Kobell: Mineralogisch-chemisches Practicum.
- Prof. Dr. Spengel: 1) Griechische Literaturgeschichte, Montags, Dienstags, Donnerstags und Freitags von 10—11 Uhr; 2) Sophokles Antigone, Montags, Dienstags, Donnerstags und Freitags von 11—12 Uhr; 3) philologisches Seminar, Dienstags und Donnerstags von 12—1 Uhr.
- Prof. Dr. Jolly: 1) Experimental-Physik, I. Theil, an den ersten fünf Wochentagen von 10—11 Uhr; 2) Theorie der Electricität und des Magnetismus, Sonnabends von 10—12 Uhr im mathematisch-physikalischen Seminar; 3) Anleitung zum Gebrauche physikalischer Instrumente.
- Prof. Dr. Schafhüttl: (Siehe staatswirthschaftliche Facultät).
- Prof. Dr. Beckers: 1) Einleitung in die Philosophie, Psychologie, Logik und Metaphysik, fünfmal wöchentlich von 9—10 Uhr; 2) Darstellung der Schelling'schen Philosophie nach ihrer letzten Entwicklung im Zusammenhange mit den Hauptsystemen des Alterthums und der neueren Zeit, viermal wöchentlich.

- Prof. Dr. Müller: 1) Arabische Grammatik; 2) Persische Grammatik; 3) Koran un Hariri; 4) Gulistan.
- Archivar des kgl. Hauses, Prof. Dr. Söttl: Bayerische Geschichte in Verbindung mit der deutschen.
- Prof. Dr. Lamont: Populäre Astronomie.
- Prof. Dr. v. Siebold: Zoologie, täglich von 1—2 Uhr.
- Prof. Dr. Cornelius: 1) Geschichte Europa's im Zeitalter der Revolution, 1789—1815, wöchentlich viermal von 4—5 Uhr; 2) historische Uebungen.
- Prof. Dr. Seidel: 1) Elemente der Differential- und Integral-Rechnung, wöchentlich viermal von 9—10 Uhr; 2) im mathematisch-physikalischen Seminar: ausgewählte Capitel aus der höheren Mathematik, Dienstags und Donnerstags von 11—12 Uhr.
- Prof. Dr. Nägeli: 1) Allgemeine Botanik, wöchentlich fünf Stunden; 2) mikroskopische Demonstrationen, wöchentlich zwei Stunden.
- Prof. Dr. Frohschammer: 1) Einleitung in's akademische Studium, Psychologie, Logik und Metaphysik, fünfmal wöchentlich von 9—10 Uhr; 2) Geschichte der Philosophie, wöchentlich viermal; 3) Uebungen (publice).
- Prof. Dr. Conrad Hofmann: 1) Aeltere deutsche Literaturgeschichte, wöchentlich viermal; 2) praktische Uebungen in germanischer Philologie, wöchentlich viermal; 3) Altfranzösisch und Provenzalisch, Grammatik, Exegese und Uebersicht der Literatur.
- Director der k. Hof- und Staatsbibliothek, Prof. Dr. Halm: 1) Lateinische Stilübungen, wöchentlich zweimal von 8—9 Uhr; 2) im philologischen Seminar: Aeschylus Sieben gegen Theben, wöchentlich zweimal von 8—9 Uhr.
- Prof. Dr. v. Giesebrecht: 1) Geschichte der deutschen Kaiserzeit, viermal wöchentlich von 11—12 Uhr; 2) historisches Seminar: a) pädagogische Abtheilung, Mittwochs von 4—5 Uhr, b) kritische Abtheilung, Mittwochs von 12—1 Uhr.
- Prof. Dr. Beraz: 1) Anthropologie und Psychologie mit den zur Erläuterung des Baues des menschlichen Körpers nöthigen anatomischen und mikroskopischen Demonstrationen, wöchentlich fünfmal; 2) Conversatorium über die wichtigeren Themate der Psychologie, wöchentlich zweimal.
- Prof. Dr. Prantl: 1) Logik und Encyclopädie der Philosophie, fünfmal wöchentlich von 9—10 Uhr; 2) Entwicklung der Philosophie seit Kant, fünfmal wöchentlich von 3—4 Uhr; 3) Quellenstudien zur Geschichte der Philosophie, zweimal wöchentlich (publice).
- Director des k. Reichsarchivs, Prof. Dr. Löher: Ueber Länder und Literatur der asiatischen Völker.
- Prof. Dr. Oppel: 1) Paläontologie, Mittwochs und Sonnabends von 2—3 Uhr; 2) Uebungen in der paläontologischen Sammlung, wöchentlich neun Stunden.

- Prof. Dr. **Christ**: 1) Grammatik der griechischen und lateinischen Sprache vom Standpunkt der Sprachvergleichung, Montags, Dienstags, Donnerstags und Freitags von 3—4 Uhr; 2) Homers Ilias, Montags, Dienstags, Donnerstags und Freitags von 4—5 Uhr; 3) im philologischen Seminar: Erklärung des Persius.
- Prof. Dr. **Radlkofer**: 1) Allgemeine Botanik, wöchentlich fünfmal; 2) medicinisch-pharmaceutische Botanik, wöchentlich fünfmal; 3) mikroskopische Demonstrationen zur Anatomie und Physiologie der Gewächse, wöchentlich zweimal; 4) mikroskopisches Practicum (privatissime).
- Prof. Dr. **Huber**: 1) Einleitung in die Philosophie, Logik, Psychologie und Metaphysik, fünfmal wöchentlich von 9—10 Uhr; 2) Geschichte der alten und mittelalterlichen Philosophie, wöchentlich viermal von 8—9 Uhr.
- Prof. Dr. **Sepp**: Universalgeschichte der neueren Zeit, vom Sturze des byzantinischen bis zum Untergange des deutschen Reichs, wöchentlich fünfmal von 4—5 Uhr.
- Prof. Dr. **Carrière**: 1) Aesthetik, Montags, Dienstags, Mittwochs, Donnerstags und Freitags von 3—4 Uhr; 2) Göthe's Faust, Mittwochs von 4—5 Uhr (publice).
- Prof. Dr. **Brunn**: 1) Geschichte der griechischen Kunst, wöchentlich viermal von 9—10 Uhr; 2) archäologische Uebungen (privatissime).
- Ausserord. Prof. Dr. **Aug. Vogel**: Landwirthschaftlich-technische Chemie mit praktischen Uebungen.
- Ausserord. Prof. Dr. **Recht**: 1) Analytische Geometrie in Verbindung mit der descriptiven, täglich von 11—12 Uhr; 2) Differential- und Integral-Rechnung, täglich von 2—3 Uhr; 3) Grundlinien zu einem System der Naturphilosophie, wöchentlich dreimal (publice).
- Ausserord. Prof. Dr. **Reber**: Allgemeine Kunstgeschichte von den frühesten Zeiten bis zur Gegenwart, Montags, Dienstags, Donnerstags und Freitags von 11—12 Uhr.
- Ausserord. Prof. Dr. **Bauer**: Höhere Algebra (Theorie der Gleichungen) wöchentlich fünfmal.
- Prof. honor. Dr. **v. Geibel**: Beurlaubt.
- Prof. honor. Dr. **Bodenstedt**: Englische Literaturgeschichte.
- Prof. honor. Dr. **Wagner**: Wird seine Vorlesungen später ankündigen.
- Prof. honor. Dr. **Gümbel**: Allgemeine Geognosie, wöchentlich dreimal.
- Prof. honor. Dr. **Nohl**: Wird seine Vorlesungen später ankündigen.
- Privatdocent Dr. **Messmer**: 1) Archäologie und Geschichte der christlichen Kunst, wöchentlich viermal; 2) Geschichte der italienischen Malerei (publice).
- Privatdocent Dr. **Winkler**: Gesteinslehre.
- Privatdocent Dr. **Kluckhohn**: 1) Ueber die deutschen Geschichtschreiber im Mittelalter, wöchentlich zwei Stunden; 2) paläographische Uebungen, wöchentlich zwei Stunden (privatissime); 3) das Zeitalter Philipps II. und der Königin Elisabeth, wöchentlich eine Stunde (publice).

- Privatdocent Dr. Schwendener:** 1) Repetitorium der allgemeinen und medicinisch-pharmaceutischen Botanik, wöchentlich drei Stunden (privatissime); 2) über Algen und Flechten, wöchentlich zwei Stunden (privatissime).
- Privatdocent Dr. Carl:** Sphärische Astronomie, wöchentlich viermal.
- Privatdocent Dr. v. Bezold:** 1) Analytische Mechanik, wöchentlich viermal; 2) Optik für Mediciner, wöchentlich zweimal; 3) Uebungen im mathematisch-physikalischen Seminar, wöchentlich zweimal.
- Privatdocent Dr. Hertz:** Historische Grammatik der deutschen Sprache, wöchentlich vier Stunden.
- Privatdocent Dr. Volhard:** 1) Theoretische Chemie, wöchentlich eine Stunde (publice); 2) praktische Uebungen im chemischen Laboratorium.
- Privatdocent Dr. Lorentz:** 1) Cryptogamenkunde, wöchentlich vier Stunden (privatissime); 2) über Laubmoose, wöchentlich sechs Stunden (privatissime); 3) Geschichte der Botanik, wöchentlich zwei Stunden (privatissime); 4) Pflanzengeographie, wöchentlich zwei Stunden (privatissime).
-

L e c t o r e n .

- Lector Wertheim:** 1) Englische Grammatik (nach eigenem Lehrbuche); 2) Conversations-Unterricht in Verbindung mit dem Lesen der englischen Classiker.
-

Exercitienmeister :

- Gruber,** Fechtmeister und Turnlehrer.
Frasch, Fechtmeister.
Delcroix, Reitmeister.
-